

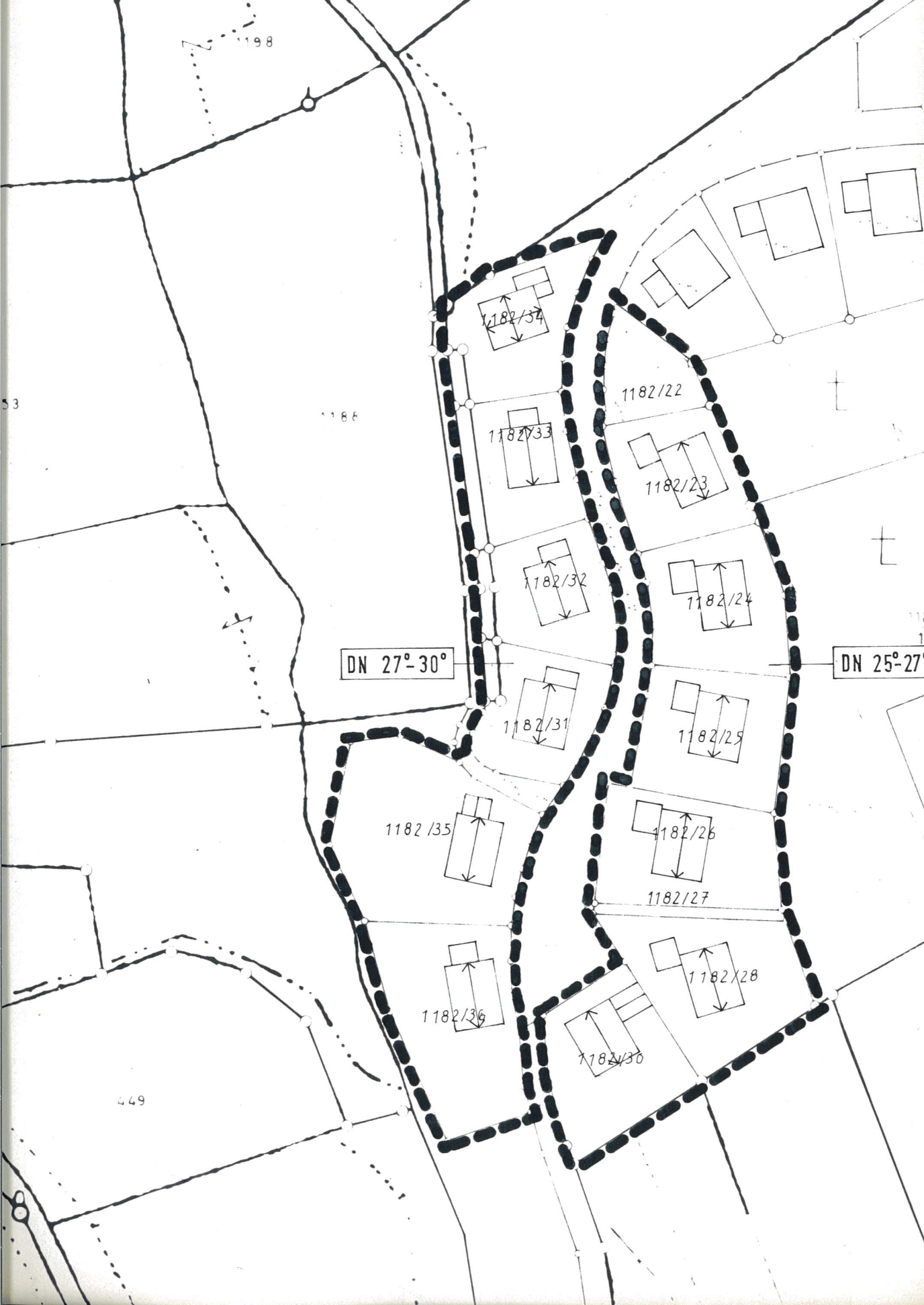
STADT DORFEN
BEBAUUNGSPLAN B 15 WEST
ÄNDERUNG



NORDEN

M 1:1000

MÜNCHEN, DEN 12.02.1988



1198

53

1186

DN 27°-30°

DN 25°-27°

1182/34

1182/33

1182/32

1182/31

1182/35

1182/36

1182/30

1182/22

1182/23

1182/24

1182/25

1182/26

1182/27

1182/28

449

Art der Änderung:

Änderung der Festsetzung Nr. 4.1 1. Satz.
Die Festsetzung lautet nun wie folgt:

"Die Wandhöhe der mit I+U gekennzeichneten Gebäude darf auf der Bergseite max. 3,80 m und auf der Talseite max. 6,20 m betragen."

Ergänzung der Festsetzung Nr. 3.1. wie folgt:

"Die Dachneigung der mit I+U gekennzeichneten Gebäude westlich der Erschließungsstraße wird mit 27° - 30° festgesetzt."

Die Eigentümer der betroffenen Grundstücke stimmen der Änderung zu.
Grundstückseigentümer:

Flur-Nr. 1182/23

1182/24

1182/25

1182/26

1182/28

1182/30

1182/31

1182/32

1182/33

1182/34

1182/35

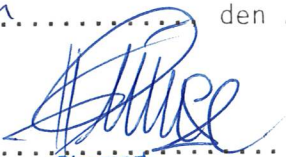
1182/36

Zeichenerklärung:

Es gelten unverändert Zeichenerklärung und die weiteren Festsetzungen des Bebauungsplanes "B 15 West".

des Gemeinderates vom 13.02.1989 die Bebauungsplanänderung in der Fassung vom gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

..... Dorfen den 12.05.1989

.....
Bürgermeister 
Simmerl
1. Bürgermeister

- b) Die Bebauungsplanänderung wurde im Amtsblatt der Gemeinde am 02.06.89 gemäß § 12 BauGB ortsüblich bekanntgemacht. Der Änderungsplan mit Begründung wird seit diesem Tag zu den üblichen Dienststunden im Rathaus, Zimmer-Nr. zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.

Die Bebauungsplanänderung tritt damit in Kraft.

Auf die Rechtsfolgen des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie des Abs. 4 und des § 215 Abs. 1 BauGB ist hingewiesen worden.

..... Dorfen den 05.06.89

.....
Bürgermeister 
Simmerl
1. Bürgermeister